

Stadion

Stadion

Das Stadion wurde als Sportstätte erstmals 1883 nachweislich erwähnt, 1921 stiftete der Geheimrat Hermann Ilgen die Mittel zur Errichtung einer Kampfbahn die 1923 mit einer Kapazität von 24.000 Zuschauern eingeweiht wurde. Die Ilgen Kampfbahn wurde im Krieg schwer zerstört und 1951 als Rudolf Harbig Stadion, benannt nach dem berühmt gewordenen Dresdner Läufer, wieder eingeweiht.

Seit 1957 spielt die 1953 gegründete SG Dynamo Dresden dort Fußball. Das MdI (Ministerium des Inneren) der DDR übernahm die Anlage in seine Hoheit, mit steigender Popularität der Dynamos mußte das Stadion in den Sechziger Jahre erheblich erweitert werden. Zur internationalen Tauglichkeit wurden 1969 die heute noch so dominant über Dresden ragenden "Giraffen" errichtet. 1971 erfolgte die Umbenennung des Harbig Stadions in Dynamostadion, 1990 ging der Besitz der Sportstätte in das Eigentum der Stadt Dresden zurück und wurde in Rudolf Harbig Stadion zurückbenannt. Die Kapazitäten der Anlage schwankten nach dem Krieg zwischen 40.000 und später zugelassenen 26.500 Zuschauern. Das Stadion hat sportliche Höhepunkte erlebt, wie wenige in Deutschland. Namhafte Mannschaften wie mehrmals die Reds (FC Liverpool), die Münchner Bayern, Benfica Lissabon, AS Rom, Juventus Turin, Celtic Glasgow, Leeds United oder Dinamo Moskau bekamen das Flair des Dresdner Hexenkessels zu spüren und erinnern sich noch heute gern und beeindruckt an das Stadion und die einzigartigen Fans.

Seit 1950 passierten mehr als 15 Millionen Zuschauer diese Stadione um Dynamo LIVE zu erleben.

Der Zahn der Zeit nagte auch am Stadion. Nach dem Zwangsabstieg des 1. FC Dynamo Dresden in die Regionalliga im Jahr 1995 wurden Werterhaltungs- und Modernisierungsarbeiten nur noch im Rahmen der zu erfüllenden Auflagen des DFB durchgeführt. Mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga 2004 wurde die Forderung nach einem Ersatzneubau immer lauter und im Stadtrat ein entsprechender Beschluss gefasst. Bis zum Baustart vergingen noch einige Jahre. Erst im November 2007 begannen die Bauarbeiten für das neue Stadion. Nach 22 Monaten Bauzeit bei laufendem Spielbetrieb wurde das neue Rudolf-Harbig-Stadion am 15. September 2009 mit einem Spiel gegen FC Schalke 04 offiziell übergeben.

Mehr zur Historie des Stadions gibt es bei dynamostadion.de und auch auf der offiziellen [Webseite von Dynamo-Dresden](#).